

TRANSNATIONALES LEADER KOOPERATIONSPROJEKT 2024-2028

TNC III: Cisterscapes – connecting Europe



PROJEKTZIEL Umsetzung der Projektmaßnahmen für das EUROPÄISCHE KULTURERBE-SIEGEL 2024-2027 (EKS)

LAUFZEIT 11/2024-06/2028

PROJEKTTRÄGER Landkreis Bamberg (Bayern) = Transnationaler Koordinator/LEAD Partner (LP)

PROJEKTTYP LEADER Transnationales Kooperationsprojekt (TNC III) 11/2024-06/2028
Lead-Projekt mit 17 Partnern (PP) mit assoziierten Teilprojekten

Projektträger:



Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt
im Freistaat Bayern



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Weitere Fördergeber:



IM ÜBERBLICK: “Cisterscapes - connecting Europe” - Zisterziensische Kulturlandschaften als verbindendes Europäisches Kulturerbe, das beispielgebend zeigt, wie effektiv ein transnationaler Austausch von Ideen in best practice die Beteiligten fördern und zu Einheit in regionaler Vielfalt beitragen kann.

Ziele:

Umsetzung von Projektmaßnahmen für das EUROPÄISCHE KULTURERBE-SIEGEL (EKS) der Länderübergreifenden Stätte Cisterscapes mit 17 Einzelstätten

- Konzepte und Maßnahmen zur Sensibilisierung für die gemeinsame europäische Geschichte im Wirkungsfeld der Zisterzienser
- auf europäischer Ebene Vernetzung innerhalb des EKS Netzwerks und mit anderen Initiativen und Akteuren
- touristische In-Wert-Setzung der Regionen, Öffentlichkeitsarbeit, Regionalentwicklung
- Fortschreibung und Vermarktung des 6.340 km langen Fernwanderwegs „Weg der Zisterzienser“
- Vermittlung mithilfe neuer Technologien (Web-Datenbank-Erfassung, Augmented Reality/Virtual Reality-App)
- Bildungsmaßnahmen (Schulprojekte, Fortbildungen für Wanderführer und ländliche Gästeführer)
- Planung und Umsetzung eines Jahresprogramms für das 900-Jahr-Jubiläum der Zisterze Ebrach 2027

Inhalt:

- **Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Website, Social Media; Pressereise**
- Entwicklung und Umsetzung **Jahresprogramm für das 900-Jahr-Jubiläum der Zisterze Ebrach 2027** mit Orgelkonzertreihen, künstlerische Angebote, Klostermärkten etc., Internationale Fachtagung
- **Kulturelle Bildung** z.B. von Lehrerfortbildungen, Gestaltung von Unterrichtsmaterial, Vortragsreihen, geführte Exkursionen (Wanderungen Radtouren)
- Etablierung des neuen **europäischen Fernwanderwegs „Weg der Zisterzienser“** zur Stärkung der Regionen und Einbindung weiterer Akteure, Ausbau der touristischen Angebote, Marketing
- **Konzeption Wanderausstellung** zu allen 17 Einzelstätten mit Begleitheft
- Ausbau und Verstetigung des **Netzwerks mit EKS Stätten und weiteren europäischen Initiativen**: Themenworkshops, Tagungen, Exkursionen, Forschung, Kultur und Kulinarik Veranstaltungen
- **Bewusstseinsbildung/Vermittlung**: Landschaftsführeraus- und Fortbildungen, Schulung von Touristikern, Vor-Ort-Angebote in den bayerischen Klosterlandschaften und in den weiteren Einzelstätten im Rahmen der sog. **Visitationstour**; Spezielle Angebot für junge Erwachsene wie z.B. Workcamps
- Fortschreibung der **Kulturlandschaftsinventarisierungen** in allen europäischen Partnerregionen auf Grundlage der bestehenden Datenbank (www.database.cisterscapes.eu)
- Fortschreibung der interaktiven Cisterscapes Landschafts-App (Mehrsprachigkeit, Inhalte)
- Ausbau der **digitalen und mehrsprachigen Angebote**, Erstellung von Inhalten in einfacher Sprache
- Vorbereitung und Einreichung des gemeinsamen **EKS Maßnahmenprogramms** für die Jahre 2028-2031.

Cisterscapes-Partner/EKS Einzelstätten /Projektpartner (PP):

Auf transnationaler Ebene verbinden sich folgende Partner unter der Trägerschaft der Landkreises Bamberg/Bayern (Leadpartner= LP):

Projektpartner (PP) sind jeweils Kloster und Kommune (Stadt oder/und Landkreis). * Kooperationspartner im Rahmen von LEADER TNC III: Cisterscapes-connecting Europe.

Klosterlandschaften Deutschland / bayerische Partner

- **Ebrach*** (BY, Lkr. Bamberg), LAG Region Bamberg e.V, Landkreis Bamberg, Markt Ebrach; LAG Haßberge, Landkreis Hassberge; LAG Z.I.E.L. Kitzingen, Landkreis Kitzingen; LAG Schweinfurter Land, Landkreis Schweinfurt;
innerhalb der Klosterlandschaft Ebrach Mitwirkung über TNC III Kooperation (keine EKS Stätten): LAG Rangau, Stadt Heilsbronn; LAG Südlicher Steigerwald, Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim; LAG Rhön-Grabfeld, Landkreis Rhön-Grabfeld; LAG LEADER im Landkreis Bad Kissingen, Zentrum für Pflege, Sozialberufe und Ehrenamt in Maria Bildhausen
- **Langheim*** (BY, Lkr. Lichtenfels), LAG Region Obermain, Landkreis Lichtenfels, Stadt Lichtenfels
- **Waldsassen*** (BY, Lkr. Tirschenreuth), LAG InitiAKTIVKreis Tirschenreuth, Landkreis Tirschenreuth, IKOM Stiftland, Stadt Waldsassen

Klosterlandschaften Deutschland / außerbayerische Partner:

- **Altenberg** (NRW), Rheinisch-Bergischer Kreis, Stadt Odenthal
- **Bronnbach** (BW), Main-Tauber-Kreis
- **Loccum** (NI), Stadt Rehburg-Loccum, Kloster Loccum, Landkreis Nienburg/Weser
- **Maulbronn** (BW), Stadt Maulbronn
- **Pforte** (SA) Schulstiftung Schulpforta

Klosterlandschaften Österreich / Partner:

- **Rein** (Steiermark), LAG Grazer Bergland*, Stift Rein, Marktgemeinde Gratwein-Straßengel
- **Zwettl** (Niederösterreich), Stift Zwettl, Stadtgemeinde Zwettl

Klosterlandschaft Polen / Partner:

- **Łekno/Wągrowiec** (Großpolen), Gmina Wągrowiec, Urząd Miejski w Wągrowcu

Klosterlandschaften Slowenien/Partner:

- **Stična** (Ivančna Gorica), Muzej krščanstva na Slovenskem
- **Kostanjevica na Krki** (Dolenjska), Božidar Jakac Art Museum

Klosterlandschaften Tschechien /Partner:

- **Plasy** (Bezirk Pilsen, Böhmen), MAS Světovina
- **Velehrad** (Bezirk Zlínský, Mähren), MAS Buchlov
- **Vyšší Brod** (Hohenfurt, Bezirk Český Krumlov, Südböhmen), MAS Rozkvět
- **Žďár nad Sázavou** (Saar, Bezirk Vysocina, Mähren), MAS Havlíčkův kraj

Projektstruktur und Finanzierung

- Das transnationale Kooperationsprojekt wird in der aktuellen Förderperiode (2023-2027) mit Mitteln von „LEADER“ (= Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale) gefördert. Diese EU-Mittel (ELER) dienen der Stärkung des ländlichen Raums auf Basis kommunaler Zusammenarbeit nach dem bottom-up Prinzip.
- LEAD-Partner für TNC III ist der Landkreis Bamberg mit der zuständigen LAG Region Bamberg e.V. (Bayern/Deutschland).
- Der LEAD Partner stellt den Gesamtantrag zur Umsetzung der sog. Overhead-Projekte unter Nennung der Teilprojekte (deren Umsetzung erfolgt durch die Einzelstätten bzw. durch weitere Akteure).
- Für die Kooperation sind die Richtlinie der antragstellenden LAG maßgebend (in diesem Fall LEADER Bayern).
- Für die LEADER-Förderung ist eine anteilige Finanzierung nötig. Diese setzt sich zusammen aus LEADER Kooperationsmitteln der beteiligten LAGn und Eigenmitteln der bayerischen sowie aller außerbayerischen Partner.
- Zusätzlich werden weitere Drittmittelgeber sowie weitere Finanzierungsgeber herangezogen (regionaler/nationaler Fördermittel, Sponsoren etc.)

ELEMENTE DER KLOSTERLANDSCHAFT

Zisterziensische Klosterlandschaften weisen europaweit einheitliche Merkmale auf. Sie sind für die Geschichte Europas, für die europäische Identität von großer Bedeutung:

- ein ausgeklügeltes wasserbauliches System zur Ver- und Entsorgung des Klosters und zur Energiegewinnung (Brunnen, Küche, Latrinen im Stift, Brauerei, Mühlen)
- umfangreiche Teichwirtschaft aufgrund der Fastenbestimmungen
- Grangien, spezialisierte Wirtschaftshöfe mit entsprechend großen Parzellen für Ackerbau und Viehzucht als die ökonomische Basis der Klosterwirtschaft: Europaweit verbindend ist der Ring der Grangien sowie die Stadthöfe
- große Waldungen zur Bau- und Brennholzversorgung (Klosterwald)
- Weinbau für religiöse Zwecke, aber auch für den Handel Obst- und Hopfenbau
- Stadthöfe als Vermarktungsorte für die Überschüsse
- Ressourcengewinnung
- Wallfahrten, Wegenetz

TERMINOLOGIE Zisterziensische Klosterlandschaften sind ein Spezialfall der historischen Kulturlandschaft. In ihnen spiegeln sich die Formen und Techniken der Landnutzung und Besiedlungspolitik der Zisterzienser, ihre Anpassung an naturräumliche Gegebenheiten und spirituelle Vorgaben. Zisterziensische Klosterlandschaften sind damit Narrative der Kultur und Ausdruck regionaler Identität.

EKS

Europäisches Kulturerbe-Siegel:

Seit 17. April 2024 ist die länderübergreifende Stätte „Cisterscapes“ Träger des Europäischen Kulturerbe-Siegels!

Das Europäische Kulturerbe-Siegel ist eine Auszeichnung für die Rolle eines Ortes/einer Region in der europäischen Geschichte. Die Stätten, die das Siegel tragen, wollen durch Aktivitäten und ein Vermittlungsprogramm die Menschen für ihre gemeinsame Geschichte und ihr gemeinsames Erbe begeistern. Das EKS ist kein Schutz-Siegel, sondern eine Qualifizierung einer Stätte für ihre herausragende europäische Bedeutung.

Europäische Bedeutung der Stätte:

Die transnationale Stätte Cisterscapes verkörpert *in nuce* das Netzwerk des Zisterzienserordens und seine Rolle im europäischen Migrationsprozess und Kulturaustausch. Zisterzienser besiedelten, bewirtschafteten und vernetzten Europa. Durch ihre Organisationsstruktur wirkten sie großräumig integrierend: Sie beförderten kulturelle und technische Innovationen und leisteten durch die Einbindung von Laienmönchen und die Prägung der Stadt-Land-Struktur einen grundlegenden Beitrag zur Siedlungsgeschichte weiter Teile des Kontinents.

Die Klosterlandschaften unseres Bewerbungsprojekts bereiten sich daher zusammen vor, folgende Anforderungen erfüllen zu können:

- Bildung eines internationalen Netzwerks
- Sensibilisierung für die europäische Bedeutung
- Information und Kommunikation
- Marketingkonzept
- Bildung und Vermittlung
- Förderung des mehrsprachigen Zugangs
- Neue Technologien, digitale und interaktive Medien
- Management der Stätten und Weiterentwicklung
- Infrastruktur und Zugänglichkeit
- Nachhaltiger Tourismus

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT:

Ordentliche Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats seit 2019:

Sprecher

Prof. Dr. Gunzelmann, Thomas (pensioniert)

1. Sprecher wissenschaftlicher Beirat Cisterscapes

Ehem. Hauptkonservator Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Prof. Dr. Schenk, Winfried (pensioniert)

stellvertretender Sprecher wissenschaftlicher Beirat Cisterscapes

Bis 2023 Lehrstuhlinhaber Historische Geographie am Geographischen Institut der Universität Bonn

weitere Mitglieder in alphabetischer Reihenfolge

Arnold, Katharina (aktuelle Vertretung Magdalena Steinbach)

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, Welterbe Bayern

Dr. Büttner, Thomas

Leiter Kulturlandschaftsforum Bayern im Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V., Mitglied im Hessischen Landesdenkmalrat, Leiter Büro für Heimatkunde und Kulturlandschaftspflege

Prof. Dr. Dippold, Günter

Bezirksheimatpfleger, Bezirk Oberfranken Kultur- und Heimatpflege Denkmalpflege, Regionalgeschichte, wissenschaftliche Beratung, Kulturförderung

Gotzmann, Dirk

Direktor CIVILSCAPE - European landscape federation

Fachreferent BHU - Bund Heimat und Umwelt in Deutschland, zuständig für Medien und Öffentlichkeitsarbeit, nachhaltiges und digitales Heimatengagement, Europäische und internationaler Zusammenarbeit

Dr. Gotzmann, Inge

Bundesgeschäftsführerin BHU - Bund Heimat und Umwelt in Deutschland

Dr. Kastner, Birgit

Hauptabteilungsleiterin Kunst und Kultur, Erzbischöfliches Ordinariat Bamberg

Malzer, Christian M.A.

Leiter Digitalisierungszentrum der Universitätsbibliothek Würzburg

LENKUNGSKREIS

- Gremium aus Vertretern der 17 Partnerstätten.
- Dieses Gremium berät 2-mal jährlich.

HINTERGRUND: Qualifikation des Projektträgers/ transnationalen Koordinators:

Durch die bereits 2018 gestartete Kooperation im Rahmen des **Europäischen Kulturerbejahres 2018 (Echy)** von damals sechs Klosterstätten in vier Ländern und weiterer Akteure auf bürgerschaftlicher, kommunaler wie auf wissenschaftlicher Ebene, entwickelte sich ab 2019 das transnationale Kooperationsprojekt **„Cisterscapes - Cistercian landscapes connecting Europe“ (2019-2023)** zur Beantragung eines seriellen Europäischen Kulturerbe-Siegels (EKS) für die zisterziensische Klosterlandschaften. Dieses Netzwerk mit 17 Partnern in fünf Ländern setzte im Rahmen von zwei transnationalen LEADER Kooperationsprojekten (TNC I und TNC II) eine Reihe von Projekten um, darunter Kulturlandschaftsinventarisierungen, die Konzeption des Fernwanderwegs „Weg der Zisterzienser“, ein Wanderleitsystem, interaktive

Landschaftsmodelle mit App, Landschaftsfilme, Fortbildungsmaßnahmen und internationale Fachsymposien. Träger der Maßnahme war jeweils der Landkreis Bamberg.

Kontakt:

Transnationale Stätte: Alexandra Baier | alexandra.baier@lra-ba.bayern.de | Tel. +49 951 85-718

Einzelstätte Ebrach: Dr. Rosa Karl | rosa.karl@lra-ba.bayern.de | Tel. +49 951 85-721

Postanschrift: Landkreis Bamberg | Geschäftsbereich LB - EKS | Ludwigstr. 23 | D-96052 Bamberg | www.cisterscapes.eu

Email: cisterscapes@lra-ba.bayern.de

Bamberg, 25.02.2026